Ausgabe
April/
Mai 2022

ENGELSPOSAUNE

Pfarrnachrichten der katholischen Pfarrgemeinde
Zu den heiligen Engeln für Kirchrode, Bemerode, Wülferode

www.heilige-engel.de

Foto: Nelli Schwarz/GemeindebriefDruckerei

Blickpunkt:
Leben als Single
Seite 8

Visitation durch Bischof Heiner
Seite 22

Ökumenische Woche
für das Leben
Seite 40

3 An(ge)dacht
5 Impuls
8 Blickpunkt
15 Gemeindeleben
32 Gottesdienstplan
37 Weltkirche
38 Ökumene
42 Kinderseite
44 Termine
46 Kirche rundum
52 Kurz & Bündig
54 Kontakte

Viel Freude beim Lesen der Engelsposaune!

Liebe Leserin, lieber Leser!

Was fällt Ihnen eigentlich zu Ostern ein? Osterhase, Ostereiersuchen, Osterferien oder vielleicht Osterfeuer?

All diese Gedanken kommen mir sofort, wenn ich an Ostern denke. Und das sieht man seit Wochen in den Geschäften und hört es im Alltag. Was mir hingegen nur im religiösen Kontext begegnet, ist der eigentliche Grund, warum wir Ostern feiern.

Seit zwei Jahren quälen wir uns durch die Pandemie – mit Angst vor einer Corona-Erkrankung, Sorge um Angehörige, Einschränkungen im Alltag und gesellschaftlichen Konflikten zum Thema Impfen. Nun auch noch der Krieg in der Ukraine, der in ganz Europa zu großer Furcht und Sorgen Anlass gibt und der bei den Älteren böse Erinnerungen wachruft. Müssen wir darüber verzweifeln? Oder trägt uns auch etwas in Zeiten der Not?

Ein Frühlingsfest mit ein wenig Ostereiersuchen würde bloß die Sorgen verdecken und kurz davon ablenken, aber helfen würde es nicht. Für uns Christen ist Ostern aber auch kein Osterhasenfest. Die Kar- und Osterliturgie ist geprägt von einem großen Gegensatz zwischen Verzweiflung und Hoffnung,

Foto: Lotz

Schmerz und Trost, Bedrängnis und Erlösung, totaler Gottverlassenheit und der Erfahrung von Gottes heilender Nähe.

Ostern feiern wir die Auferstehung Jesu und den Sieg über den Tod. Die Auferstehung zeigt uns, dass das Leben, die Liebe und Gottes Schöpferkraft stärker sind als der Tod. Jesus selbst lebt – und wirkt – weiter und mit Ihm unsere begründete Hoffnung auf ein Leben über den Tod hinaus!

Sicher, wir machen alle die Erfahrung, dass das Leben manchmal schwer und dunkel werden kann. Enttäuschung, Sorge, Krankheit und Krieg machen uns zu schaffen. Und Ostern räumt das nicht einfach aus der Welt. Aber die Botschaft von Ostern kann uns helfen, nicht aufzugeben, nicht zu resignieren, nicht zu verzweifeln – aus der Hoffnung heraus, dass der liebende Gott auf unserer Seite steht, dass er uns rettet. Wir haben eine Quelle und ein Ziel unserer Hoffnung – Jesus Christus.

Inwiefern macht die christliche Hoffnung einen Unterschied im Leben? Wir können und sollen Hoffnungsträger werden. Hoffnungsvolle Menschen sind die, welche Worte finden und aussprechen, die anderen Grund zur Zuversicht, zur Hoffnung und zum Leben geben. Hoffnungsvolle Menschen lassen andere im Alltag und in Taten spüren, dass es sich lohnt, diese Welt zu gestalten und auf ihr zu leben.

Es ist die Hoffnung, die uns trägt – darum brauchen wir Ostern in diesen herausfordernden Tagen besonders!

So möchte ich meine Gedanken gern mit Paulus beenden: „Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, *dass ihr immer reicher werdet an Hoffnung* durch die Kraft des Heiligen Geistes.“ (Römer 15, 13)

Hoffnungsvolle und
gesegnete Ostern!

Stephanie Kamphues,
Mitglied des
Pfarrgemeinderats

Krieg und Frieden
Tod und Auferstehung

Liebe Schwestern und Brüder!

Furchtbares Leid in der Ukraine. Tote, Sterbende, Verletzte. Menschen in Angst und auf der Flucht. Die Angreifer und Täter: russische Militärs auf Befehl von Wladimir Putin.

Wir beten um Frieden und wissen doch kaum, wie er sich verwirklichen könnte. Denn eines ist wohl klar: Ein Frieden nur als ein Nicht-Krieg kann kaum sehr wünschenswert sein.

So wie der Beter im Psalm 85 wünschen wir uns: Gerechtigkeit und Friede küssen sich. Ein Frieden ohne Freiheit, ein Frieden ohne Gerechtigkeit für die Menschen in der Ukraine ist ein hohler, ein toter Frieden.

Worum also können wir beten? Dann wohl kaum um einen schnellen Sieg der russischen Truppen, um damit einen Siegfrieden auf Seiten der Angreifer zu unterstützen.

Beten für den Kampf der Ukrainer? So unvermutet erfolgreich und bewundernswert er ist: wird er am Ende alles nur verzögert und verlängert haben?

Beten um Kraft für unsere Unterstützung der Ukraine? Wie weit kann die Unterstützung gehen?

Das, was man humanitäre Hilfe nennt, ist immerhin schon etwas. Dazu auch umfangreiche Hilfe für die Flüchtlinge.

Echter Verzicht, der uns wehtun wird, beim Kauf von russischem Öl und Gas, damit unser Geld nicht den russischen Kampf mitfinanziert?

Waffen? Einige Waffen haben wir schon gegeben. Noch mehr davon?

Ein Flugverbot über der Ukraine? Deutsche Soldaten, die mitkämpfen?

Was tut dann Wladimir Putin? Mit was sind wir bereit einzustehen gegen ihn und seine Macht? Mit unserem Leben, unserer Gesundheit, unserem Wohlstand?

Was wird Wladimir Putin schon bereits tun, wenn seine Truppen auch so schon gegen die Ukrainer mehr und mehr ins Stocken geraten?

→

Mehr und mehr Soldaten dazutun? Den Druck erhöhen mit immer stärkeren Waffen? Mit Spezialbomben, mit Giftgas, mit Atomsprengköpfen?

Wird er ablassen von seinem Angriff? Ist das denkbar? Dass er ein – sein – Scheitern akzeptiert? Droht ihm dann nicht sein Sturz? Sollen wir beten für einen Tyrannenmord? Dass jemand aufsteht in Russland und es wagt, ihn zu töten?

Oder ist eine bloße Entmachtung, ein Sturz von Putin möglich? Kann ein Wunder geschehen, dass sich das ganze Land einfach von ihm abwendet? Ist das vorstellbar im jetzigen Russland?

Oder gibt es doch irgendeine Art Leiter, wie es hieß, die man Putin an den Baum stellen könnte, damit er wieder herunterkommt, eine Möglichkeit findet, unter Wahrung seines Gesichts und seiner bösen Interessen wieder herauszukommen aus diesem Krieg?

Ist irgendeine Art – wenn auch für die Ukrainer schwerer – Kompromiss denkbar?

Von der Forderung einer Absetzung der ukrainischen Regierung scheint Putin bei Drucklegung dieser Zeilen bereits abzurücken.

Ist noch mehr denkbar?

Bild: Wilfried Pohnke/pixabay

Auf wieviel Gerechtigkeit kann die Ukraine verzichten, wieviel hohlen Frieden kann sie annehmen nur damit die Waffen schweigen? Wieviel Gewalt wird Putin dann möglich sein gegen die Ukrainer auch ohne Krieg? Durch Verhaftungen und Terror?

So müssen wir uns nun, noch weit mehr als sonst, in die Hände Gottes legen, ihn bitten, dass er uns die Wege nenne, zeige, gehen lasse, die zum irdisch größtmöglichen Heil für die größtmögliche Zahl von Menschen führen. Damit aus diesem Krieg wieder Frieden wird, Frieden und Gerechtigkeit.

Mit Blick auf Ostern wissen wir als Christen um Gottes Macht, mit der er in diese letztlich immer dem Tod geweihte Welt die Macht der Auferstehung zum Leben hineinwirken lässt. Nicht nur als Verheißung, sondern als dem sterblichen Menschen erkennbare Wirklichkeit.

Die Menschen, die an Jesus Christus geglaubt haben, sind ihm vom Ostersonntag an hier in dieser Welt als dem Auferstandenen wieder begegnet.

Schenke Gott auch uns Menschen heute solche Erfahrung vom Sieg des Lebens über den Tod.

Schenke er uns Menschen auch die Erfahrung des Sieges des Friedens und der Gerechtigkeit über den Krieg in der Ukraine, den Ukrainern, den Russen, uns selbst und allen Menschen.

In das Dunkel dieser Tage hinein wünsche ich Ihnen das Licht der Auferstehung, des Friedens und der Gerechtigkeit, das Licht eines Frohen Osterns!

Ihr Pastor Christoph Harmening

Barmherziger und starker Gott,
in Deiner Macht liegt es,
Kriege abzuwenden und den
Übermut der Mächtigen zu brechen.
Nimm die Not und das Leid
des Krieges von den Menschen der
Ukraine, und lass uns alle erfahren,
dass auch schon in dieser Welt das
Gute über das Böse siegen kann.

So bitten wir durch Christus,
unseren Herrn. Amen.

„Mein Leben als Single macht mich als Menschen stärker“

Erfahrungen einer jungen Frau, die ihr Leben nach einer Trennung allein gestaltet

Bild: Claire Micklin(Bild, Detail) /arteportasabertas /Peter Weidemann (Foto)

Viele Jahre habe ich in einer Beziehung gelebt. Vor einem Jahr habe ich mich dazu entschieden, mich von meinem damaligen Partner zu trennen. Ich bin in eine Wohnung gezogen und lebe seitdem zum ersten Mal in meinem Leben komplett alleine. Das war für mich eine große Herausforderung.

In meiner Partnerschaft habe ich meinen Alltag mit meinem Partner geteilt. Es war immer eine Person um mich herum. Ich musste mich nicht um soziale Kontakte kümmern. Als Single muss ich meinen Alltag komplett anders gestalten, um nicht einsam zu sein. Dazu musste ich meinen Freundes- und Bekanntenkreis wieder stärker aktivieren. Zu Beginn der Woche plane ich bewusst zwei Treffen oder Telefonate mit Freunden. Auch meinen Hobbys gehe ich wieder verstärkt nach. Mein ehrenamtliches Engagement musste ich aus Zeitgründen während meiner Beziehung herunterschrauben. Das baue ich jetzt wieder aus. Besonders schwer hat es mir die Corona-Pandemie gemacht. Für meinen Alltag bedeutete das: alleine wohnen, alleine im Homeoffice arbeiten, aufgrund der Kontaktbeschränkungen kaum Freunde treffen, aufgrund der immer wiederkehrenden Lockdowns keinen Hobbys nachgehen. Stattdessen 24/7 alleine zu Hause sein. Für mich als sehr kontaktfreudigen und geselligen Menschen war das schwer auszuhalten.

Von Urlauben, Wochenenden und Feiertagen

Früher bin ich sehr viel mit meinem Partner verreist. Auch das muss ich nun anders gestalten. Freunde fahren mit ihren Partnern oder Familien in den Urlaub. Aufgrund der raren Zeit im Alltag möchten sie ihren Urlaub gemeinsam verbringen. Alleine reisen möchte ich nicht. Darum verreise ich nun anders und mache Kurzurlaube. Aktuell vor allem mit einer Freundin, die auch alleinstehend ist. Das ist anders, aber auch sehr schön, weil es komplett neue und aufregende Urlaubsformen mit sich bringt.

Schwer fallen mir persönlich die Wochenenden und Feiertage. Auch das sind typische Familien- oder Partnerschaftstage, die ich oft alleine verbringe. Aber es haben sich neue Formen gefunden. Viele Feiertage verbringe ich mit meinen Eltern. Wir unternehmen Ausflüge und ich genieße die gemeinsame Zeit sehr. Während der Beziehung ist diese Zeit häufig zu kurz gekommen. An Wochenenden besuche ich Freunde. Sie sind über ganz

Deutschland verteilt. Es ist schön, sich jetzt häufiger zu sehen, weil früher wenig Zeit war. Trotzdem muss ich mich als Single stärker darum bemühen, Kontakte aktiv zu halten. Freunde in Partnerschaften oder Familien haben häufig nicht so stark das Bedürfnis sich zu melden, weil sie ihr soziales Umfeld ständig um sich haben. Das kostet mich oft Kraft und ist anstrengend. Gleichzeitig sind mein Alltag und mein Leben viel abwechslungsreicher geworden.

Und ich habe unglaublich viel Freiheit gewonnen, was mir sehr entgegenkommt, weil ich ein freiheitsliebender Mensch bin. Ich genieße das sehr. Ich kann wohnen, wie ich möchte. Machen, was ich möchte. Mich treffen, mit wem ich möchte. Früher hatte ich oft ein schlechtes Gewissen, wenn ich alleine oder mit Freunden unterwegs war und mein Partner die Zeit zuhause allein verbracht hat. Jetzt genieße ich diese Zeit voll und ganz, ohne ständig auf die Uhr zu schauen. Es ist auch schön, sich nicht rechtfertigen zu müssen. Ich kann mir meine Zeit nach meinen Vorstellungen einteilen. Das ist nach einer Beziehung, in der selbstverständlich Kompromisse geschlossen werden müssen und diskutiert wird, sehr angenehm.

Als Single kritisch beäugt

Manchmal fragen mich Menschen aus meinem Umfeld, ob ich einen neuen Partner gefunden habe, und sind etwas verwundert, wenn ich sage, dass ich mich momentan bewusst für das Alleine-Leben entschieden habe. Aber es war nie mein Ziel, von einer Partnerschaft in eine neue Partnerschaft überzuwechseln. Ich glaube auch nicht, dass man nur glücklich sein kann, wenn man in einer Partnerschaft lebt. Sicher fehlt mir manchmal ein Partner, aber wenn ich von den Krisen in Beziehungen höre, erinnert es mich daran, dass es nicht nur Arbeit bedeutet, wenn man alleine lebt, sondern auch, wenn man in einer Beziehung ist. Ich habe für mich persönlich erkannt, dass es schön ist, wenn sich eine Partnerschaft ergibt, aber eine Partnerschaft ist nicht mein Ziel. Trotzdem habe ich manchmal den Eindruck, dass ich mit meinem Lebensmodell die Ausnahme bin. Dass es wenige gibt, mit denen ich mich darüber austauschen kann, weil sie in anderen Lebenswelten unterwegs sind. Viele wissen nicht, mit den Problemen umzugehen, die Alleinlebende haben. Einige meiner Mitmenschen bemitleiden mich auch oder möchten mich „verkuppeln“, weil sie denken, dass ich einen Partner

bräuchte. Im Dorf wird getratscht und Gerüchte machen die Runde, ob und welchen neuen Partner ich habe. Es wird genau beobachtet, mit wem ich spazieren gehe und wer bei mir zu Besuch ist. Auch, wenn ich nie viel darauf gegeben habe, „was die Leute sagen“, empfinde ich es manchmal als anstrengend.

Unabhängig und eigenständig

Nach der Trennung habe ich noch in der Paar-Identität gelebt und hatte immer das Gefühl, dass mir etwas fehlt und dass ich nicht komplett bin. Aus der Paar-Identität herauszukommen, war ein schwerer Weg. Denn in einer Partnerschaft ist man in gewisser Weise auch immer abhängig von seinem Partner. Das ist sehr bequem. Mich freizuschwimmen und unabhängig zu machen, ist mir sehr schwer gefallen. Wenn sich noch einmal die Möglichkeit einer Partnerschaft ergeben sollte, würde ich diese, aus meinen Erfahrungen als Single heraus, komplett anders leben. Ich würde mich in keine Abhängigkeiten mehr begeben.

Mittlerweile bin ich froh, dass mir das Leben aktuell die Möglichkeit gibt, als Single zu leben. Es ist sicher kein einfacher Weg, aber er macht mich als Menschen stärker. Ich lerne mich selbst besser kennen. Ich beschäftige mich mit mir. Ich halte mich selbst aus. Ich bin selbstständiger geworden. Unabhängig und eigenständig. Ich weiß jetzt, dass ich mein Leben auch alleine schaffen kann. Das gibt mir Kraft. Mittlerweile fühle ich mich als Mensch „ganz“.

Anonym,
In: Pfarrbriefservice.de

Egal, wo du stehst,
Egal, wo du gehst.
Du stehst nie alleine.
Du gehst nie alleine.

So viele gehen mit:
Gedanken, die dich
noch beschäftigen.
Begegnungen,
die in dir leuchten.
Worte, die in dir
nachklingen.
Gebete, die dich
berührt haben.

Wenn du gehst,
geht auch Gottes Segen mit.

Gottes Segen segne dich
mit Liebe und Kraft,
hier und überall + Amen.

Peter Schott

Warum hast du keinen Mann und keine Kinder?

Sonja Kenneweg aus Celle hat darauf eine Antwort gefunden

Ich steh vor dem Spiegel und föhne mir die Haare. Dabei fällt mein Blick auf die Farbe – immer mehr Haare sind grau geworden. Daran erkennt man das Alter, denke ich mir. Bei anderen wird einem das Alter an den Kindern bewusst, wie sie groß werden, sich weiterentwickeln und verändern und schließlich erwachsen sind.

Unwillkürlich muss ich an meine Großnichte denken. Oder sollte man Kleinnichte sagen? Sie ist die Tochter meiner Nichte und wird dieses Jahr vier Jahre alt. Ein tolles Mädchen, und es ist wunderbar, wie die Eltern das hinkriegen, mit ihr umzugehen.

Und was habe ich hingekriegt? Beruf, Arbeit und Freundestreffen? Das haben die anderen auch, wenn sie Kinder haben. Ich hätte auch so gerne Kinder, aber durch das lange Single-Sein (und die späte Heirat) ist es leider nicht mehr möglich.

Alle Geschwister meiner Eltern haben Kinder bekommen. Deren Kinder haben auch fast alle Kinder bekommen. Diese haben jetzt auch schon wieder Kinder bekommen, diese Kinder … na, ihr wisst schon. Es scheint das Übliche zu sein, eine Familie zu gründen.

Als meine Nichte, heute Mutter der süßen Vierjährigen, etwa acht Jahre alt war, fragte sie mich eines Tages ganz unschuldig und neugierig: Sonja, warum hast du keinen Mann und keine Kinder? Ja, warum? Die Frage war mir damals unangenehm, schließlich ist es in unserer Familie doch üblich. Ich habe wohl keine besonders schlaue Antwort gegeben, weil ich keine hatte.

Doch eben vor dem Spiegel fiel mir plötzlich die Antwort ein: Es braucht Menschen, die einen anderen Lebensstil haben. Es braucht

Foto: congerdesign/pixabay.com

Frauen, die sich nicht über ihre Kinder oder Männer definieren. Die sagen können, ja, es wäre gut gewesen, doch es gibt nicht nur diesen einzigen Weg von Gott her. Jesus hatte keine Kinder und geheiratet hat er nicht. Paulus ebenso wenig. Und meine Patentante auch nicht. Als kinderlose unverheiratete Diakonisse ist sie einer der fröhlichsten Menschen, die ich kenne. Das wiederum war mir als Kind schon aufgefallen. Ich fand es super, dass es auch noch etwas anderes gibt als das übliche Familienmodell.

Also kann ich meiner Nichte nach 22 Jahren endlich eine Antwort geben. Mal sehen, welche Erkenntnis mir beim nächsten Föhnen kommt …

Sonja Kenneweg
Quelle: www.soloundco.net,
In: Pfarrbriefservice.de

Gebetsanliegen des Papstes

APRIL

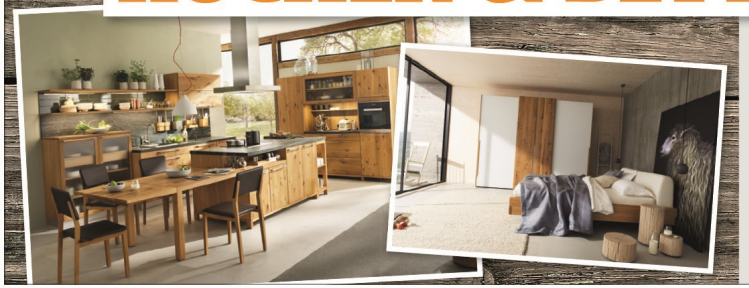
Für alle im Gesundheitswesen Tätigen

Wir beten für alle, die im Gesundheitswesen arbeiten und den Kranken und den älteren Menschen besonders in den ärmsten Ländern dienen; die Regierungen und lokalen Gemeinden mögen sie adäquat unterstützen:

MAI

Für gläubige junge Menschen

Wir beten für alle jungen Menschen, die ja zu einem Leben in Fülle berufen sind; am Beispiel Marias mögen sie hören lernen, gutes Unterscheiden, Mut zum Glauben und Bereitschaft zum Dienen .

DIE NATÜRLICH SCHÖNSTEN
KÜCHEN & BETTEN
Finden Sie uns auf houzz.de
houzz

concept
NATURHAUS
MÖBEL KÜCHEN BETTEN
www.concept-naturhaus.de
Brabeckstraße 169
30539 Hannover
T. 0511 950 88 68
Di–Fr 11–18, Sa 10–14 Uhr
wohnen@concept-naturhaus.de

Am Gutspark
Wir leben Pflege.

Bestens versorgt
- Stationäre Pflege für alle Pflegegrade
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Beschützender Wohnbereich
- Zentrale Lage in Bemerode-Mitte
- Große, helle Zimmer mit Bad
- Unverbindliche Beratung (am Wochenende nach Terminabsprache)

Seniorenwerk
Am Gutspark
Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband DER PARITÄTISCHE
Seniorenpflegeheim Am Gutspark · Am Gutspark 1 · 30539 Hannover
☎ 0511 8988050 · www.seniorenwerk.de

Marie Bode v. Bismarck
Leiterin Wohnimmobilien
Hannover-Südost

Es folgt ein neuer Lebensabschnitt?
von WÜLFING
IMMOBILIEN
... und Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Wir übernehmen das gerne für Sie!
Ihr persönlicher Ansprechpartner beantwortet Ihnen all Ihre Fragen und steht Ihnen beim kompletten Verkaufsprozess zur Seite.
Rufen Sie uns an oder kommen Sie auf ein persönliches Gespräch bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Sie.
0511 – 1260770
Tiergartenstraße 126 A, 30559 Hannover-Kirchrode | www.von-wuelfing.de

Gemeindefest am 26. Juni 2022

Das ursprünglich für den 12. Juni geplante Gemeindefest musste aus organisatorischen Gründen um zwei Wochen verschoben werden. Es findet nun am 26. Juni 2022 statt

Der geplante Ablauf für das Fest bleibt aber gleich. Nach dem Gottesdienst um 11:00 Uhr in der Kirche startet im Pfarrgarten ein buntes Programm mit Musik, Spielen und Aktionen für Jung und Alt sowie Speis & Trank.

Wer Ideen für das Gemeindefest hat oder sich an der Organisation und Durchführung beteiligen möchte, ist herzlich eingeladen sich mit Detlef Brückner in Verbindung zu setzen.

Weitere Informationen rund um unser Gemeindefest folgen in der kommenden ENGELSPOSAUNE. Dann suchen wir auch aktiv nach Helferinnen und Helfern, die durch ihr Engagement dafür sorgen, dass wir mit unseren Gästen einen tollen Tag erleben können.

Detlef Brückner
d.brueckner@heilige-engel.de

Vis-à-vis – Eucharistische Anbetung

An jedem Donnerstag setzen wir um 19:00 Uhr das Allerheiligste in unserer Pfarrkirche aus.

Sie sind eingeladen, anzubeten und Ihre Bitten für sich selbst, Ihre Familien, Ihre Gemeinden, die Kirche und die ganze Welt vor Gott zu tragen, oder einfach in Stille vor dem Herrn zu verweilen.

Neben kurzen Psalmen und Gebeten wird die Stunde von Stille geprägt sein. Kommen Sie, wann Sie wollen und bleiben Sie, solange Sie wollen!

Zur Eucharistischen Anbetung ist keine Anmeldung erforderlich. Bringen Sie einen Zettel mit Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer mit, den Sie am Eingang zur Kirche in ein bereitgestelltes Kästchen werfen. Bitte bringen Sie auch einen Mund-Nasen-Schutz mit.

Für ein gutes Klima: STADTRADELN Sie mit uns!

Vom 29.05. – 18.06.2022 heißt es in Hannover wieder: Runter vom Sofa und rauf auf den Sattel! Nutzen Sie bewusst in diesen 3 Wochen das Fahrrad für Ihre Alltagserledigungen und stellen Sie fest, wie mobil, flexibel und gesund diese Form der Fortbewegung ist.

Abstandhalten ist beim Radfahren eine Selbstverständlichkeit und die Bewegung an der frischen Luft stärkt gleichzeitig Ihr Immunsystem!

Nebenbei tragen Sie zum Schutz unseres Klimas bei und unterstützen die für unsere Zukunft so wichtige Verkehrswende!

Wie schon in der Vergangenheit tritt unsere Pfarrgemeinde wieder mit einem eigenen Team an: dem „Team Heilige Engel"!

Aber wie funktioniert eigentlich STADTRADELN?

„STADTRADELN – Radeln für ein gutes Klima" ist eine bundesweite Aktion zur Förderung des Radverkehrs, die 2008 vom Klimabündnis ins Leben gerufen wurde. Städte und Gemeinden können sich dazu anmelden und ihre Einwohner zum Mitradeln motivieren. Man muss dazu nicht im Team unterwegs sein oder an besonderen Aktionen teilnehmen. Es reicht völlig aus, die täglichen Radkilometer zum Brötchenholen, zur Arbeit, zur Schule, zum Sport oder in die Kirche für das eigene Team zu erfassen. Jedes Jahr wird die radelfreudigste Kommune Deutschlands gesucht. Das Team Heilige Engel ist schon seit 2017 mit dabei!

Die Anmeldung und Eintragung der gefahrenen Kilometer erfolgt über das Internet:

https://www.stadtradeln.de/home/registrieren/

Klicken Sie hier die richtige Kommune (Hannover in der Region Hannover) und das richtige Team (Team Heilige Engel) an. Im Online-Radelkalender tragen Sie dann regelmäßig die gefahrenen Kilometer ein. Seit letztem Jahr können auch „Unterteams" gebildet werden, wodurch die verschiedenen Gruppen innerhalb unserer Gemeinde (Messdiener, Kinderkirche, Pfadfinder, Kirchenchor etc) sichtbarer werden.

Die Erfassung erfolgt auf Vertrauensbasis. Schön wäre es, wenn Sie von Anfang an dabei wären, Sie können aber auch zu einem späteren Zeitpunkt einsteigen. Bitte laden Sie auch Freunde und Bekannte zum Mitmachen ein. Das Team ist eine offene Gruppe, bei der jeder mitmachen kann und darf.

Teilnehmer ohne Internetzugang können ihre Kilometer auch über die Erfassungsbögen, die rechtzeitig bei der Infowand im Kirchenvorraum ausliegen werden, eintragen. Diese ausgefüllten Erfassungsbögen müssen bis zum 20.06.2022 im Pfarrbüro (z.B. Briefkasten) oder bei den rechts genannten Ansprechpartnern abgegeben werden, damit die Übertragung in den Online-Radelkalender noch rechtzeitig stattfinden kann.

DER SCHNELLE WEG ZUR ANMELDUNG

Foto: Klima-Bündnis

Ansprechpartner:

Anke Janke
Angerstraße 15
30539 Hannover
0511/98436416
anke-janke@web.de

Hansi Brauner
Adolf-Falke-Weg 22,
30559 Hannover
0511/9526942
hansi.brauner@web.de

Kerstin Sobania
Bünteweg 42a
30559 Hannover
0511/5448557
k.sobania@web.de

Thomas Wilke
Erna-Winkelhoff-Straße 4
30539 Hannover
0511/317469
wilke.thomas@kabelmail.de

Kelch und Hostienschale wieder in neuem Glanz

Seit vielen Jahren sind der Kelch und die Hostienschale in den Gottesdiensten unserer Gemeinde in Gebrauch. Das hat deutliche Spuren hinterlassen. Beide Stücke sind aus versilbertem Messing und wurden nun in der Werkstatt Bernd Cassau in Paderborn überarbeitet. Die alte Silberauflage wurde zunächst abgeschliffen und kleine Dellen und Kratzer entfernt. Anschließend wurden beide Stücke neu versilbert und hochglanzpoliert. Nun erstrahlen sie wieder in neuem Glanz. Finanziert wurde die Überarbeitung durch die Stiftung unserer Gemeinde.

Fotos: Thomas Kellner

Gottesdienstbesuch online buchen

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich auch online zu den Gottesdiensten anzumelden.

Vor der Buchung können Sie sehen, ob und wie viele Plätze noch frei sind.

Bei Angabe Ihrer Mailadresse erhalten Sie auf Wunsch eine Buchungsbestätigung.

Unser Buchungsportal erreichen Sie unter **www.heilige-engel.secretarius.de**, den Links auf unserer Homepage sowie über diesen QR-Code.

Die Zugangsvoraussetzungen zu den Gottesdiensten werden sich wahrscheinlich ändern. Zum Redaktionsschluss gab es noch keine konkreten Informationen. Wir informieren sie über Änderungen auf unserer Homepage und über den Newsletter.

Newsletter Heilige Engel
Immer gut informiert!

Foto: Gerd Altmann / pixabay

Damit Sie stets auf dem Laufenden und immer gut informiert sind, gibt es den "NEWSLETTER Heilige Engel"!

Er erscheint in unregelmäßigen Abständen und kommt per E-Mail zu Ihnen.

Jetzt auf unserer Homepage oder über den QR-Code bestellen.

Wiese 175 Jahre
Bestattungen

Seit sechs Generationen
der vertrauensvolle Partner im Trauerfall.
Tag und Nacht in allen Stadtteilen Hannovers erreichbar.

Altenbekener Damm 21 · Baumschulenallee 32
Berckhusenstraße 29 · Garkenburgstraße 38
Lister Meile 49 · Podbielskistraße 105

0511 957857
wiese-bestattungen.de

Zertifiziertes Unternehmen nach DIN EN ISO 9001:2015
aeternitas Qualifizierter Bestatter

Oliver Menges

BABST
BESTATTUNGSHAUS

☎ (05 11) 980 610 Tag & Nacht
Oesterleystraße 14 · 30171 Hannover
Hildesheimer Straße 126 · 30880 Laatzen
Tempelhofweg 1 · 30179 Hannover

Seit über
100 Jahren …

… für Sie da:
- Bestattungen
- Hausbesuche
- Vorsorge …

neben der Jakobikirche

Bestattungen Behre
Kleiner Hillen 4
30559 Hannover / Kirchrode
www.behre-bestattungen.de

BESTATTER vom Handwerk geprüft

0511-
51 10 13
ständig erreichbar

Gottesdienste zu Ostern

14. April 2022,	19:00 Uhr	**Gründonnerstag** Abendmahls-Gedächnisfeier
15. April 2022,	14:00 Uhr	**Karfreitag** Karfreitagsliturgie
	16:00 Uhr	Karfreitagsliturgie
16. April 2022,	21:30 Uhr	**Karsamstag** Osternacht
17. April 2022,	11:00 Uhr	**Ostersonntag** Gemeindemesse
18. April 2022,	10:30 Uhr	**Ostermontag** Ökumenischer Gottesdienst

Weitere Informationen ab Seite 32

Bischof Heiner zu Besuch in unserer Gemeinde

Am Donnerstag, den 03.03.2022 war Bischof Dr. Heiner Wilmer im Rahmen der Visitation zu Besuch in unserer Pfarrgemeinde.

Drei grundlegende Fragen hatte uns der Bischof im Vorfeld des Besuchs an die Hand gegeben:

1. Wie leben und bezeugen wir heute glaubwürdig und mit Freude das Evangelium?

2. Wie können wir als Kirche attraktiv sein?

3. Wie leben wir die Nähe zu den Menschen, insbesondere zu den Bedrängten?

Antworten dazu finden sich im Visitationsbericht, den Pfarrgemeinderat (PGR) und Kirchenvorstand (KV) im Vorfeld gemeinsam geschrieben haben. Er ist auf unserer Homepage veröffentlicht.

Am Tag selbst warf der Bischof einen Blick in die Kirchenbücher und nach einem Rundgang über unser Pfarrgelände standen drei Gesprächsrunden an.

Zu Beginn waren zwei Vertreter:innen der Pfadfinder da, um von ihrem fast 25-jährigen Wirken als einer der größten Stämme des Bistums zu berichten. Ebenso sprachen sie von ihrem ausdrücklichen Wunsch, einen geistlichen Kurator zu finden, der sich als schwierig erweist. Der Bischof versprach, diesen Wunsch aktiv zu unterstützen.

Anschließend kamen Pastoren und Pfarrer der Gemeinden der Charta Oecumenica sowie Vertreterinnen unserer Gemeinde zum Gespräch zusammen. Sie berichteten dem Bischof von ihrer langjährigen Zusammenarbeit seit der Gründung bis Heute und bekundeten ausdrücklich den Wunsch, einen weiteren und möglichst intensiveren Austausch miteinander zu pflegen. „Nur wen man kenne, dem könne man sich geschwisterlich verbunden fühlen.“, formulierte es Pastor Benjamin Nutzinger von der ev.-freikirchlichen Gemeinde am Kronsberg. Der Bischof erachtete dieses Miteinander als Zukunftsweisend.

Als letzten Punkt für den Vormittag stand bei strahlendem Sonnenschein ein Abstecher zur Baustelle Kronsrode an. Der Bischof bekam einen Eindruck von der Größe des Neubaugebiets und bittet darum, mit den Nachbarpfarreien zu überlegen, wie die kath. Kirche von Anfang an präsent sein kann und sich für die zuziehenden Menschen offen zu zeigen.

Nach einem warmen Mittagessen im Pfarrhaus und einer ausgiebigen Mittagspause kamen am Nachmittag Vertreter:innen der Kinderkirche zum Gespräch mit dem Bischof, um von ihrem Engagement zu berichteten. Des Weiteren wurde die Frage an den Bischof gerichtet, wie Jugendarbeit attraktiver gestaltet und weiterentwickelt werden könne. Der Bischof berichtete von ihm bekannten Projekten anderer Gemeinden und schlug eine Kontaktaufnahme mit dem sog. „Jugendflur“ des Bistums vor.

Im anschließenden Gespräch mit Vertreter:innen der Glaubenskurse, ließ der Bischof seinen Respekt gegenüber den Ehrenamtlichen erkennen, Glau-

Foto: Sabine Brückner

Lilian Hübschmann und Stephanie Kiefer vom Team der Kinderkirche zeigen Bischof Heiner die Vorschau für das neue Kinderkirchen-Video

benskurse so in der Gemeinde anzubieten, dass daraus anschließend Hauskreise entstehen. Er brachte ebenfalls zum Ausdruck, dass Glaubensgemeinschaft vom gemeinsamen-Leben-teilen lebt, insbesondere dem Gespräch beim gemeinschaftlichen Essen.

Die letzte Gesprächsrunde dieses Tages bestand aus den Mitgliedern des Pfarrgemeinderats und des Kirchenvorstands, ergänzt durch Probst Wirz, der Pastoralreferentin Frau Burchardt und Frau Weinhold-Klotzbach vom Vorstand des Dekanatspastoralrats. Dort interessierte die Gremien vor allem die Fragen zur Personalzukunft der Gemeinde, die Aufarbeitung und Konsequenzen des „Münchner Gutachtens“ im Bistum Hildesheim, das Thema Kronsrode und die Stärkung von Bedrängten (z.B. Einsamen) in unserer Gemeinde.

Sabine Brückner,
Vorsitzende des Pfarrgemeinderats

Foto: Sabine Brückner

Albert Windoffer (KV), Bischof Heiner und Pastor Harmening beim Besuch des neuen Wohngebiets Kronsrode

KEVEKORDES
Rechtsanwälte Notar PartG

DR. JOHANNES KEVEKORDES Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht · Fachanwalt für Arbeitsrecht //
Tätigkeitsschwerpunkte: Arbeitsrecht · Erbrecht (mit Testamenten und Vorsorgevollmachten) · Grundstücksrecht · Handels- und Gesellschaftsrecht

OLIVER SCHNIETE Rechtsanwalt
Arbeitsrecht // Tätigkeitsschwerpunkte: Arbeitsrecht · allgem. Zivilrecht

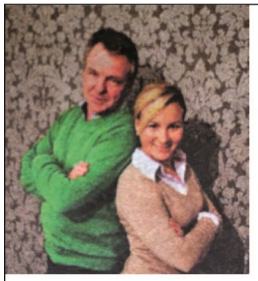
REGINA KEVEKORDES Rechtsanwältin
Familien- und Erbrecht · Zert. Testamentsvollstreckerin (AGT) // Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht, insbes. Scheidungen · Erbrecht samt Testamentsvollstreckung · Stiftungsrecht

Tiergartenstraße 122 · 30559 Hannover · Telefon (05 11) 9 54 54-0
kanzlei@kevekordes-partner.de · www.kevekordes-partner.de

Beki Schnellkauf GmbH & Co. KG
Uhlhornstraße 1
30625 Hannover
Tel. (05 11) 56 36 49 10
Fax (05 11) 56 36 49 19
info@beki.de

beki

frischmarkt



Malereibetrieb
Achim Weise und Karoline Weise
die Malermeister

Moderne Wohnraumgestaltung
Fassadenbeschichtung · Fußbodenverlegung
Vollwärmeschutz · Innendämmung ·
Altbaurenovierung
Tapezierarbeiten · Trockenbau

Büro
Gertsertsweg 33
30629 Hannover
Tel. (05 11) 586 50 06
Fax (0511) 586 50 07

Werkstatt
Berckhusenstr. 125
30625 Hannover
Tel. (0511) 549 04 45
Mobil (01 72) 544 36 30

Achim.Weise@t-online.de
www.maler-misburg.de

Neuwahl der Gremien im November

Am 12. und 13. November 2022 werden der Pfarrgemeinderat und der Kirchenvorstand unserer Gemeinde neu gewählt.

Die ersten Vorbereitungen für die Wahlen sind getroffen und der Wahlvorstand wurde gebildet.

Sollten sie sich für eine aktive Mitarbeit in den Gremien interessieren, wenden sie sich bitte an Sabine Brückner oder Michael Peters. Die Kontaktdaten finden sie auf Seite 54.

Heilige Engel auf Instagram

Pizzasonntag Spezial

Nach dem Gottesdienst, am 1. Mai soll es die Gelegenheit geben, gemeinsam Pizza zu essen.

Außerdem möchten wir allen Gruppierungen und Interessierten unseren Instagram Account vorstellen und gemeinsam überlegen, wie wir die Gemeinde noch breiter präsentieren und für Angebote Werbung machen können, auch über das Gemeindeleben hinaus.

Wohnung für unseren Hausmeister gesucht!

Wir suchen für unseren Hausmeister Herrn Mehdi Jakob Tehrani und seine Ehefrau Frau Melodi Bonabi eine 2-3-Zimmer-Wohnung in Kirchrode, Bemerode oder Umgebung. Gerne 1. oder 2. Stock (bitte kein Dachgeschoß) mit Zentralheizung.

Herrn Tehrani und Frau Bonabi ist der Hinweis wichtig, dass sie deutsche Staatsbürger sind.

Angebote bitte an unser Pfarrbüro unter Tel. 0511/523112 oder per E-Mail an pfarrbuero@heilige-engel.de

Der Pfarrgemeinderat Heilige Engel

Einladung zur Versöhnungsfeier

„Lasst euch mit Gott versöhnen“ fordert Paulus die Korinther auf (2.Kor. 5,20).

Das ist auch eine Einladung an uns. Wir dürfen die Fastenzeit nicht nur dazu zu nutzen, um auf etwas zu verzichten, sondern um etwas zu gewinnen: Versöhnt sein mit Gott. All das, was schief gelaufen ist und uns belastet, aber auch all das, wo andere an uns schuldig geworden sind, bringen wir zu ihm. Er hat dafür eine (Er-) Lösung geschaffen. Durch den Tod Jesu am Kreuz sind wir eingeladen und befähigt, ein Leben in Frieden, Liebe und Freiheit zu leben – auch da, wo es menschlich unmöglich scheint.

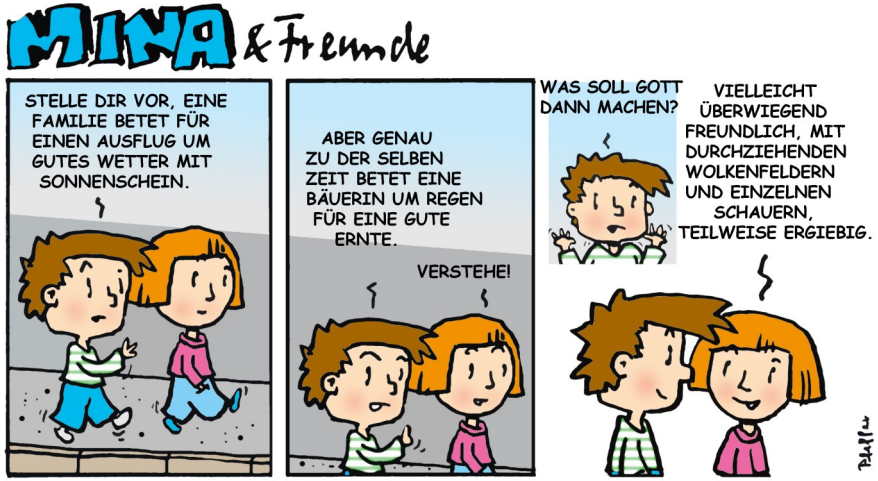
Versöhnungsfeier im Rahmen der „Wege erwachsenen Glaubens“

Pfarrkirche Heilige Engel
Sonntag, den 03. April um 19:00 Uhr

Mit Musik, Impulsen und dem Angebot persönlicher Beichte oder Segnung

Eine Anmeldung ist nicht nötig

Foto: Hansi Brauner



Endergebnis der Sternsingeraktion

Foto: Sternsinger by Kindermissionswerk

Das Ergebnis der diesjährigen Sternsingeraktion hat sich seit dem Bericht in der letzten ENGELSPOSAUNE nochmal deutlich erhöht.

Insgesamt freuen wir uns nun über 12.520,70 €, mit denen unsere Pfarrei das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ bzw. die ausgewählten Projekte in diesem Jahr unterstützen kann.

Nochmals vielen Dank an alle, die die Sternsingeraktion unterstützt haben!

Hätten Sie‘s gewusst?

Der lateinische Name welches Gebets wird auch als Bezeichnung für ein Transportmittel benutzt?

A: Credo **B: Pater noster** **C: Ave-Maria** **D: Agnus Dei**

B: Als „Paternoster“ wird ein Umlaufaufzug bezeichnet, bei dem mehrere Personenkabinen, ohne anzuhalten, in ständigem Umlaufbetrieb verkehren. Die Kabinen sind wie auf einer Schnur aufgefädelt—gleich den Perlen des Rosenkranzes, der früher auch Paternosterschnur genannt wurde

Kinderkirche Heilige Engel

Hl. Engel
Kinderkirche

Die nächste Termine:

- Sonntag, 01. Mai 2022, 16:00 Uhr
- Samstag, 28. Mai 2022, 16:00 Uhr

jeweils in der Pfarrkirche

Wie gehabt müsst ihr euch zu den Gottesdiensten unter **kinderkirche@heilige-engel.de** anmelden, da die Plätze begrenzt sind.

Impressum

Herausgeber:
Kath. Pfarrgemeinde Heilige Engel
Böhmerwaldstraße 8
30559 Hannover
V.i.S.d.P.: Detlef Brückner

Druck:
GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen
Auflage: 500 Stück

Anzeigen:
Bernward-Medien GmbH, Hildesheim

Redaktionsschluss
für die Ausgabe Juni/Juli ist der

10.05.2022

Berichte, Nachrichten und Termine an:

engelsposaune@heilige-engel.de

www.blauer-engel.de/uz195
- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Füreinander beten

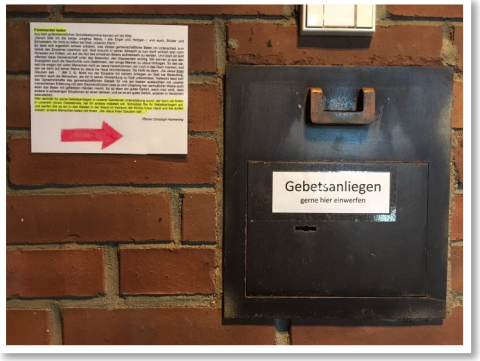


Foto: Detlef Brückner

Wer für seine Gebetsanliegen Unterstützung sucht, der findet sie in unserem Gebetskreis, der für andere mitbeten will.

Schreiben Sie Ihr Gebetsanliegen auf, werfen Sie es ein in den Kasten in der Wand im Kirchenvorraum linker Hand und Sie dürfen wissen: andere Menschen beten mit Ihnen.

„Sommer im Pfarrgarten“

25. Juni bis 10. Juli 2022

Im letzten Jahr hat die KulturBühne Heilige erstmalig die „Sommerabende im Pfarrgarten“ organisiert. Der Anlass dazu war der Wille, auch in der schweren Zeit der Pandemie einen Ort für Begegnung und Kulturgenuss zu schaffen. Alle Veranstaltungen waren gut besucht und die positiven Rückmeldungen unserer Gäste motivieren uns zur Wiederholung in diesem Jahr.

Vom 25. Juni bis 10. Juli 2022 gibt es an drei Wochenenden im Pfarrgarten verschiedene Veranstaltungen rund um Glaube, Kultur und Begegnung. Da es auch tagsüber Angebote gibt, verändert sich auch der Name der Veranstaltungsreihe. Die Planungen laufen aktuell auf Hochtouren. In der nächsten ENGELSPOSAUNE erfahren sie mehr!

Detlef Brückner

THERAPIEZENTRUM-DÖHREN
Physiotherapie – Logopädie – Ergotherapie
Jörg Steinmann & Team

Unsere Kompetenz für Ihre Gesundheit

Hildesheimer Str. 223 (Ecke Helmstedter Straße)
30519 Hannover
Telefon 05 11 / 8 44 83 59

www.therapiezentrum-döhren.de

Wir möchten noch Stellen im Bereich der Physiotherapie besetzen und freuen uns auf Bewerbungen!!!

Wichtige Hinweise für den Gottesdienstbesuch !

Die Gottesdienstteilnehmer müssen namentlich und mit Kontaktdaten erfasst werden, deshalb ist eine vorherige Anmeldung im Pfarrbüro oder online über unser Buchungsportal (siehe Seite 21) notwendig.

Die Zahl der Gottesdienstbesucher ist begrenzt. Nur solche Personen, die sich angemeldet und keine Absage erhalten haben, können am Gottesdienst teilnehmen.

Bitte bringen Sie ein eigenes Gesangbuch und einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz zum Gottesdienst mit. Es gibt keine freie Platzwahl. Sie bekommen von einem Ordner einen Platz zugewiesen, den Sie bitte während des Gottesdienstes nicht verlassen oder wechseln.

Halten Sie immer (beim Kommen/in der Kirche/beim Gehen) 1,50 Meter Abstand zu Menschen aus einem anderen Haushalt.

Bitte seien Sie mindestens 20 Minuten vor dem Gottesdienst da, damit Sie zu Ihrem Platz geführt werden können. Ihre Reservierung verfällt 10 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes, um evtl. Wartenden noch eine Teilnahme zu ermöglichen.

Während des gesamten Gottesdienstes sind Sie dazu verpflichtet, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Dieser muss Mund und Nase vollständig bedecken.

Für die Werktagsgottesdienste und die Anbetung ist keine Anmeldung erforderlich. Bitte bringen Sie einen Zettel mit Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer mit, den Sie am Eingang zur Kirche in ein bereitgestelltes Kästchen werfen.

Vielen Herzlichen Dank, dass Sie durch Ihr Handeln
Ihren Nächsten und sich selbst schützen!

Eventuelle Veränderungen dieser Vorgehensweise werden auf unserer Homepage, im Newsletter und in den Schaukästen an der Kirche bekanntgegeben.

Gottesdienste mit diesem Symbol 🖵 werden live im Videostream übertragen.
Den jeweiligen Link finden Sie auf unserer Homepage www.heilige-engel.de

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
5. FASTENSONNTAG			
Sa, 02.04.	**18:30 Uhr**	**Gemeindemesse** Kollekte: Misereor	**Pfarrkirche**
So, 03.04.	**11:00 Uhr**	**Gemeindemesse** 🖵 Kollekte: Misereor	**Pfarrkirche**
	19:00 Uhr	**Versöhnungsfeier**	**Pfarrkirche**
Di, 05.04.	08:30 Uhr 09:00 Uhr	Rosenkranzgebet Heilige Messe	Pfarrkirche Pfarrkirche
Do, 07.04.	19:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	Pfarrkirche
Fr, 08.04.	19:00 Uhr	Versöhnungsgottesdienst	Pfarrkirche
PALMSONNTAG			
Sa, 09.04.	**18:30 Uhr**	**Gemeindemesse** Kollekte: Pastorale und soziale Dienste der Kirche im Hl. Land	**Pfarrkirche**
So, 10.04.	**11:00 Uhr**	**Gemeindemesse** 🖵 Kollekte: Pastorale und soziale Dienste der Kirche im Hl. Land	**Pfarrkirche**
Di, 12.04.	08:30 Uhr 09:00 Uhr	Rosenkranzgebet Heilige Messe	Pfarrkirche Pfarrkirche
GRÜNDONNERSTAG			
Do, 14.04.	**19:00 Uhr**	**Abendmahlsgedächnisfeier** 🖵	**Pfarrkirche**
KARFREITAG			
Fr, 15.04.	**14:00 Uhr**	**Karfreitagsliturgie** 🖵 Kollekte: für die Gemeinde	**Pfarrkirche**
	16:00 Uhr	**Karfreitagsliturgie** Kollekte: für die Gemeinde	**Pfarrkirche**
KARSAMSTAG			
Sa, 16.04.	**21:30 Uhr**	**Osternacht** 🖵 Kollekte: für die Gemeinde	**Pfarrkirche**

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
OSTERSONNTAG			
So, 17.04.	**11:00 Uhr**	**Gemeindemesse** Kollekte: für die Gemeinde	**Pfarrkirche**
OSTERMONTAG			
Mo, 18.04.	**10:30 Uhr**	**Ökumenischer Ostergottesdienst**	**Quartierspark Papenkamp Bemerode-Kronsberg**
Di, 19.04.	08:30 Uhr 09:00 Uhr	Rosenkranzgebet Heilige Messe	Pfarrkirche Pfarrkirche
Mi, 20.04.	17:00 Uhr	Heilige Messe	Seniorenheim „Am Gutspark“
Do, 21.04.	19:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	Pfarrkirche
2. SONNTAG DER OSTERZEIT			
Sa, 23.04.	**18:30 Uhr**	**Gemeindemesse** Kollekte: Bonifatiuswerk	**Pfarrkirche**
So, 24.04.	**11:00 Uhr**	**Gemeindemesse** Kollekte: Bonifatiuswerk	**Pfarrkirche**
	12:30 Uhr	**Gottesdienst für die Erstkommunionkinder und deren Familien**	**Pfarrkirche**
Di, 26.04.	08:30 Uhr 09:00 Uhr	Rosenkranzgebet Heilige Messe	Pfarrkirche Pfarrkirche
Do, 28.04..	17:00 Uhr 19:00 Uhr	Heilige Messe Eucharistische Anbetung	Birkenhof Pfarrkirche
3. SONNTAG DER OSTERZEIT			
Sa, 30.04.	**18:30 Uhr**	**Gemeindemesse** Kollekte: für die Gemeinde	**Pfarrkirche**

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
So, 01.05.	**11:00 Uhr**	**Gemeindemesse** Kollekte: für die Gemeinde	**Pfarrkirche**
	16:00 Uhr	**Kinderkirche**	**Pfarrkirche**
Di, 03.05.	08:30 Uhr 09:00 Uhr	Rosenkranzgebet Heilige Messe	Pfarrkirche Pfarrkirche
Do, 05.05.	19:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	Pfarrkirche
4. SONNTAG DER OSTERZEIT			
Sa, 07.05.	**18:30 Uhr**	**Gemeindemesse** Kollekte: Caritas	**Pfarrkirche**
So, 08.05.	**11:00 Uhr**	**Gemeindemesse** Kollekte: Caritas	**Pfarrkirche**
Di, 10.05.	08:30 Uhr 09:00 Uhr	Rosenkranzgebet Heilige Messe	Pfarrkirche Pfarrkirche
Do, 12.05.	10:30 Uhr	Heilige Messe	Pflegezentrum Heinemannhof
	19:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	Pfarrkirche
5. SONNTAG DER OSTERZEIT			
Sa, 14.05	**18:30 Uhr**	**Gemeindemesse** Kollekte: für die Gemeinde	**Pfarrkirche**
So, 15.05..	**11:00 Uhr**	**Gemeindemesse** Kollekte: für die Gemeinde	**Pfarrkirche**
Di, 17.05.	08:30 Uhr 09:00 Uhr	Rosenkranzgebet Heilige Messe	Pfarrkirche Pfarrkirche
Mi, 18.05.	17:00 Uhr	Heilige Messe	Seniorenheim „Am Gutspark“
Do, 19.05.	19:00 Uhr	Eucharistische Anbetung	Pfarrkirche

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
6. SONNTAG DER OSTERZEIT			
Sa, 21.05.	**10:00 Uhr**	**Erstkommunionfeier**	**Pfarrkirche**
	12:00 Uhr	**Erstkommunionfeier** Kollekten: Diaspora Kinderhilfe	**Pfarrkirche**
	18:30 Uhr	**Gemeindemesse** Kollekte: für den Katholikentag	**Pfarrkirche**
So, 22.05.	**10:00 Uhr**	**Erstkommunionfeier** Kollekte: Diaspora Kinderhilfe **An diesem Sonntag gibt es keine Gemeindemesse!**	**Pfarrkirche**
Di, 24.05.	08:30 Uhr	Rosenkranzgebet	Pfarrkirche
	09:00 Uhr	Heilige Messe	Pfarrkirche
CHRISTI HIMMELFAHRT			
Do, 26.05.	**11:00 Uhr**	**Heilige Messe**	**Pfarrkirche**
	17:00 Uhr	**Heilige Messe**	**Birkenhof**
7. SONNTAG DER OSTERZEIT			
Sa, 28.05.	**16:00 Uhr**	**Kinderkirche**	**Pfarrkirche**
	18:30 Uhr	**Gemeindemesse** Kollekte: für die Gemeinde	**Pfarrkirche**
So, 29.05.	**11:00 Uhr**	**Gemeindemesse** 🖵 Kollekte: für die Gemeinde	**Pfarrkirche**
Di, 31.05.	08:30 Uhr	Rosenkranzgebet	Pfarrkirche
	09:00 Uhr	Heilige Messe	Pfarrkirche

Liebe Leserin,
lieber Leser,

John-Louie und Laetizia heißen die beiden Kinder, die unser Aktionsmotiv in diesem Jahr mit einem „Daumen hoch" zum Hingucker machen. Die beiden hoffen auf eine sichere Zukunft und ein Leben in Würde. Klima- und Umweltschutz sind dafür unerlässlich. Wir laden Sie ein, mit anzupacken – durch Aktionen, Spenden und unsere politische Stimme.

Pirmin Spiegel
MISEREOR-Hauptgeschäftsführer

Klimafreundlich in ein besseres Leben

Naturkatastrophen infolge der Klimakrise treiben immer mehr Menschen in extreme Armut – auch in Deutschland wird dies greifbarer. MISEREOR ruft in diesem Jahr zu einer größeren Gerechtigkeit auf. Die Industrieländer sind verantwortlich für den Großteil der weltweiten Emissionen und verstärken damit die Klimakrise. Beispiele aus den Philippinen und aus Bangladesch zeigen, wie Klimaanpassung und Engagement gegen den Klimawandel möglich sind – zum Beispiel mit Dachbegrünung in Armenvierteln, Aufklärung zur Mülltrennung und -verwertung sowie klimafreundlicher Verkehrsplanung, politischer Einflussnahme und Änderung notwendiger Rahmenbedingungen. Mehr dazu: **fastenaktion.de**

MISEREOR-Spendenkonto: IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10
spende@misereor.de

Fotos: Klaus Mellenthin/MISEREOR

Ökumenischer Impulstag „Einfach gemeinsam“

Die heilsame Gegenwart Gottes erleben

Herzlich willkommen!

Wir leben in herausfordernden Zeiten und gerade deshalb brauchen wir wieder Begegnung und lebendiges Miteinander. Gemeinsam wollen wir uns auf Gott hin orientieren und uns von ihm beschenken lassen: durch gute geistliche Impulse, Zeit für Lobpreis und Gebet und Gemeinschaft über Konfessionsgrenzen hinweg.

Wir glauben, dass der Gemeinde Jesu große Verheißungen gelten: Sie ist Ort der Gegenwart Gottes und deshalb Ort unübertroffener Hoffnung. Sie ist Ort der Heilung für Körper, Seele und Geist. Gemeinde Jesu bedarf aber auch selbst immer wieder der Heilung, vielleicht gerade in dieser krisenreichen Zeit. Heinrich-Christian Rust wird uns in seinem Vortrag Perspektiven aufzeigen und uns zu persönlichen Schritten herausfordern. Er war lange Pastor der Braunschweiger Friedenskirche und ist Dozent für Spiritualität, Pneumatologie, Gemeindeaufbau und Leiterschaft u.a. beim Institut für Weltmission und Gemeindeaufbau (IGW) und der Akademie für Christliche Führungskräfte

Dankbar sind wir auch, dass Swen Schönheit (Theologischer Referent der Geistlichen Gemeindeerneuerung und Pfarrer in der ev. Kirche) uns mit seinem neu erschienenen Buch „Komm, Geist Gottes“ einen neuen Kurs zu einer Grunderfahrung des christlichen Glaubens vorstellen wird und seiner Sehnsucht Raum gibt, dass unser Glaube brennen möge.

Wir sind gespannt auf viele Begegnungen und am Ende auf den Segnungsgottesdienst mit der Band NurFürIHN vom Lobpreisabend.

Lassen wir uns stärken – ganz persönlich und für unser Engagement in Kirche und Gesellschaft.

Heinrich-Christian Rust Foto: Privat

Swen Schönheit Foto: Privat

Tagesplanung 23. April 2022

ab 09:30 Uhr	Ankommen bei Kaffee & Tee
10:00 Uhr	Begrüßung und Einführung in den Tag
10:15 Uhr	Lobpreis und Vortrag Heinrich-Christian Rust „In der Kraft des Heiligen Geistes trösten, begleiten, heilen“
12:30 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Vorstellung des Kurses „Komm, Geist Gottes“ / Kaffee & Kuchen
14:30 Uhr	„Seid brennend im Geist“: Segnungsgottesdienst Predigt: Swen Schönheid

Informationen

Veranstalter:	GGE Niedersachsen und CE im Bistum Hildesheim in Kooperation mit der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Martin, Hannover-Anderten
Wann:	Samstag, 23. April 2022, 10 bis 16 Uhr
Wo:	Kirchengemeinde St. Martin, Lindenstr. 1, 30559 Hannover
Für wen:	für Neugierige und Interessierte
Kosten:	Für die Ausgaben des Tages werden vor Ort Spenden erbeten
Informationen und Anmeldung bis 19. April 2022:	info@lobpreisabend-hannover.de oder telefonisch: 0511 – 96737328 (Gundula Rudloff)
Kinderbetreuung:	Während des Vortrags am Vormittag und während des Segnungsgottesdienstes gibt es die Möglichkeit einer Kinderbetreuung.
Corona:	Der Tag findet unter den am 23.4.2022 gültigen Regeln statt. Diese werden kurzfristig mitgeteilt.

Ökumenische Woche für das Leben: „Leben mit Demenz“

Die ökumenische Woche für das Leben steht in diesem Jahr unter dem Thema „Mittendrin. Leben mit Demenz" und findet vom 30. April bis 7. Mai 2022 statt.

Immer mehr Menschen sind von Demenz betroffen. Sie sind wertvolle Glieder der Gesellschaft und sollen spüren können, dass ihr Leben schützenswert ist, schreiben der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz, Bischof Dr. Georg Bätzing, und die Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Präses Annette Kurschus im Vorwort zum Themenheft: „Menschen mit Demenz haben einen Platz in unserer Mitte! Als Kirchen wollen wir dafür Sorge tragen, dass Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen bei uns passende Angebote finden: in der Seelsorge, durch demenzsensible Gottesdienste und Veranstaltungen sowie durch eine umfassende Aufklärung."

„Nationale Demenzstrategie“

In der im Jahr 2020 begonnenen „Nationalen Demenzstrategie" der Bundesregierung hat sich eine Vielzahl von Akteuren verpflichtet, Menschen mit Demenz mehr Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen, die medizinische, pflegerische und seelsorgliche Begleitung zu verbessern, die Angehörigen stärker zu unterstützen sowie die Forschung zu fördern. Die beiden großen christlichen Kirchen in Deutschland bringen sich in diese Initiative ein.

Das Themenheft beleuchtet die Krankheit „Demenz" aus unterschiedlichen fachlichen Perspektiven. In Interviews erzählen Pflegekräfte und Seelsorgende von Erlebnissen und ihrem Umgang mit Menschen mit Demenz. Zudem werden praktische Projekte und Literatur zum Thema vorgestellt.

Pressemitteilung DBK,
In: Pfarrbriefservice.de

Hier können Sie das Themenheft downloaden.
Es liegt auch im Kirchenvorraum zur Mitnahme bereit!

Hintergrund

Die Woche für das Leben findet zum 27. Mal statt. Seit 1994 ist sie die ökumenische Initiative der katholischen und der evangelischen Kirche in Deutschland zur Anerkennung der Schutzwürdigkeit und Schutzbedürftigkeit des menschlichen Lebens in all seinen Phasen. Die Aktion, die immer zwei Wochen nach Karsamstag beginnt und eine Woche dauert, will jedes Jahr Menschen in Kirche und Gesellschaft für die Würde des menschlichen Lebens sensibilisieren.

Kreuzworträtsel

Versuche, den Begriff zu den Bildern zu finden. Am Ende kommt ein Lösungswort raus, indem du alle markierten Felder nach der Reihenfolge sortierst.

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

Freust du dich über mehr? www.**Gemeindebrief**Helfer.de gibt einiges her!

Für den Menschen

MODERN. MENSCHLICH. FAIR.

VinzenzKrankenhaus Hannover

www.vinzenzkrankenhaus.de

Wir sind für Sie da!

- Allgemeinchirurgie
- Anästhesie & Intensivmedizin
- Gynäkologie & Geburtshilfe
- Innere Medizin
- Orthopädie & Unfallchirurgie
- Urologie
- Radiologie

Lange-Feld-Straße 31 | 30559 Hannover | Tel. 0511 950-0 | Fax 0511 950-2950
Das Vinzenzkrankenhaus Hannover gehört zum Elisabeth Vinzenz Verbund.

Schluss mit Schleppen!

Seit über 120 Jahren für Sie unterwegs.
In allen Stadtteilen Hannovers.

Getränke frei Haus mit wenigen Klicks unter:
www.getraenke-schlueter-onlineshop.de

Carl Schlüter seit 1890 Getränke
LIEFER SERVICE
seit 1890 www.getraenke-schlueter.de

Ambulante Pflege
Wir leben Pflege.

Wir suchen zu sofort:
Pflegekräfte
(m/w/d)
in Teilzeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bewerbung per E-Mail an:
anette.paternoga@seniorenwerk.de

Seniorenwerk Ambulant

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband
Seniorenwerk Ambulant · Medizinischer häuslicher Pflegedienst
Steinstraße 35 · 31157 Sarstedt · ☎ (0 50 66) 6 99 81 55 · www.seniorenwerk.de

MÄRZ 2022

30 Sitzung des Kirchenvorstands
Mittwoch, 19:30 Uhr
Pfarrsaal Heilige Engel
Gäste melden sich bitte vorher an:
m.peters@heilige-engel.de

APRIL 2022

2 Gartenaktionstag
Samstag, 9:00 bis 13:00 Uhr
Pfarrgelände Heilige Engel

2 Mit Gott kreativ
Osterkerzen gestalten für Jugendliche ab ca. 12 Jahren
Anmeldung erwünscht:
Anke-janke@web.de
Samstag, 15:00 bis 17:00 Uhr
Pfarrheim Heilige Engel

12 Skat im Pfarrsaal
Dienstag, 19:00 Uhr
Pfarrsaal Heilige Engel

Termine zur Veröffentlichung für die Ausgabe April/Mai bitte bis zum
10.05.2022
an engelsposaune@heilige-engel.de

= Veranstaltungen für Jugendliche

19 Sitzung des Pfarrgemeinderats
Dienstag, 20:00 Uhr
Pfarrsaal Heilige Engel
Gäste melden sich bitte vorher an:
s.brueckner@heilige-engel.de

22 Jugendvesper
Mit Gott am Lagerfeuer
Für Jugendliche ab ca. 12 Jahren
Freitag, ab 19:30 Uhr
Pfarrgarten Heilige Engel

23 Ökumensicher Impulstag
Samstag, 10:00 bis 16:00 Uhr
Ev. Kirchengemeinde St. Martin
Lindenstraße 1. Hannover-Anderten

MAI 2022

1 Kinderkirche
Sonntag, 16:00 Uhr
Pfarrkirche Heilige Engel
Weitere Infos auf Seite 30

7 Mit Gott in Bewegung
Spiel & Sport auf der Pfarrwiese
Für Jugendliche ab ca. 12 Jahren
Anmeldung erwünscht:
Anke-janke@web.de
Samstag, 15:00 bis 17:00 Uhr
Pfarrgarten Heilige Engel

17 Skat im Pfarrsaal
Dienstag, 19:00 Uhr
Pfarrsaal Heilige Engel

18 Sitzung des Pfarrgemeinderats
Mittwoch, 20:00 Uhr
Pfarrsaal Heilige Engel
Gäste melden sich bitte vorher an:
s.brueckner@heilige-engel.de

25 Sitzung des Kirchenvorstands
Mittwoch, 19:30 Uhr
Pfarrsaal Heilige Engel
Gäste melden sich bitte vorher an:
m.peters@heilige-engel.de

27 Jugendvesper XL
Mit Gott am Lagerfeuer
Für Jugendliche ab ca. 12 Jahren
Freitag, ab 19:30 Uhr
Pfarrgarten Heilige Engel

28 Kinderkirche
Samstag, 16:00 Uhr
Pfarrkirche Heilige Engel
Weitere Infos auf Seite 30

Vorschau JUNI 2022

7 Mit Gott in Bewegung
Fahrradtour mit Picknick
Für Jugendliche ab ca. 12 Jahren
Anmeldung erwünscht:
Anke-janke@web.de
Dienstag, 11:00 bis 16:00 Uhr
Treffpunkt vor der Kirche

Roland-Apotheke
Tanja Lieberum
Tiergartenstraße 118A
30559 Hannover-Kirchrode
Tel. 05 11 / 51 41 81
Fax 05 11 / 52 70 66
info@roland-apotheke-hannover.de
www.roland-apotheke-hannover.de

Über 1.500 Veranstaltungen in Planung

Organisatoren rechnen mit Katholikentag in Präsenz

In weniger als 60 Tagen startet der 102. Deutsche Katholikentag in Stuttgart. Und er wird wie geplant mit mehr als 1.500 Veranstaltungen vorbereitet, die vom 25. Mai bis 29. Mai über die Bühne gehen sollen. Darauf einigte sich jüngst die Katholikentagsleitung.

Das Leitwort für Stuttgart – „leben teilen“ – sei hochaktuell, sagt Irme Stetter-Karp. Die Präsidentin des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK) ist auch Präsidentin des Katholikentags. Sie freut sich darauf, „dass hoffentlich wieder mehr Leben ins Leben kommt. Wir sind durch Corona vereinzelt, nicht wenige vereinsamt, andere verzweifelt. Jetzt soll es wieder aufwärts gehen!“ Die Katholikentagsleitung hoffe, dass die Pandemie im Mai soweit eingedämmt sei, „dass wir ein fröhliches Fest miteinander feiern können. Drinnen und draußen, kommunikativ und kontrovers, spirituell und spontan.“

Großer Bedarf nach Debatte und Begegnung

„Zentral für uns ist dabei die Einhaltung der jeweilig gültigen Corona-Regelungen des Landes Baden-Württemberg“, sagt Roland Vilsmaier, Geschäftsführer des Katholikentags in Stuttgart. „Derzeit heißt das 2G für Veranstaltungen. Und wir empfehlen, täglich einen Bürgertest zu machen. Sollte es weitere, gut begründete Lockerungen geben, freuen wir uns.“ Marc Frings, Generalsekretär des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK), betont: „Wir wollen auf Hoffnung und Mut, nicht auf Unsicherheit setzen. Die aktuellen Debatten zeigen, wie groß der Bedarf nach Dialog, politischer Debatte, Kultur, Spiritualität und Begegnung ist. Das ZdK wird als Veranstalter dieses Forums der Zivilgesellschaft einen entscheidenden Beitrag liefern.“

Für eine lebenswerte Zukunft

„Dieser Katholikentag will gesellschaftspolitisch Verantwortung übernehmen", sagt auch Irme Stetter-Karp. „Wir diskutieren aktuelle Fragen, von der Klimakrise über die internationale Impfgerechtigkeit bis hin zum Lebensschutz am Anfang und am Ende des Lebens. Natürlich sprechen wir auch über Kirchenreformen, die in Deutschland mit dem Synodalen Weg auf Erfolgskurs sind.“ Der Katholikentag mache sich „stark für eine lebenswerte Zukunft. Deswegen sind wir ganz besonders an Haltung und Engagement der jungen Generation interessiert.“ Sie mache traditionell eine große Gruppe der Teilnehmenden aus. Konsequenterweise platziere der Katholikentag Vertreter*innen der U30 auch prominent auf Podien und in anderen Gesprächsformaten.

Pressemitteilung ZdK

Francesco Bernasconi ist neuer Regionalkantor

Foto: pkh/Wala

Francesco Bernasconi ist neuer Regionalkantor der Katholischen Kirche in der Region Hannover und Kirchenmusiker an der Basilika St. Clemens.

Seit 2019 wirkte Bernasconi als Dekanatskantor in Merzig im Saarland, leitete dort einen Chor und ist Mitbegründer des Vokalensembles Endekaton. Kirchenmusikalisch gehören seine Vorlieben der norddeutschen und der italienischen Barockmusik: „Gerade italienische Orgelmusik ist hier kaum bekannt, sie kommt vom Gesang her, greift Elemente der Oper auf“, betont Bernasconi. Spannungsreich auch seine Leidenschaft für Chormusik: Wieder italienischer Barock, aber bewusst auch zeitgenössische Kompositionen. Privat mag Bernasconi Swing-Musik der 1920-er und 1930-er Jahre, spielt sie selbst am Klavier. Unter anderem als Duo mit seiner Frau Anna, die selbst Musikerin, Gesangslehrerin und Musikpädagogin ist.

In Hannover wird Bernasconi zum einen die Kirchenmusik an der Basilika St. Clemens gestalten: in den Gottesdiensten, in der Organisation von Konzertreihen und als Leiter des Propsteichores St. Clemens. Zum anderen ist er für die Ausbildung nebenberuflicher Organist*innen, Kirchenmusiker*innen und Kantoren zuständig und ist Fachberater für die Pfarreien, Chor- und Instrumentalgruppen in der Katholischen Kirche in der Region Hannover. Bernasconi tritt die Nachfolge von Nico Miller an, der im Juli vergangenen Jahres aus persönlichen Gründen nach Fulda zurückgekehrt ist.

Rüdiger Wala

Anmeldetermine der St. Ursula-Schule

Die St. Ursula-Schule, Gymnasium in Trägerschaft der Stiftung Kath. Schule in der Diözese Hildesheim, nimmt wieder Anmeldungen entgegen für die neuen 5.Klassen im Schuljahr 2022/23 in der Woche von

Montag, 02.05.2022 bis Mittwoch, 04.05.2022.

Informationen zur Schule und zur Anmeldung sowie die Anmeldeformulare finden Sie unter www.st-ursula-schule-hannover.de

Fragen werden gerne telefonisch unter 0511/2704130 oder per Mail an mail@st-ursula-gym.de beantwortet.

Probst Berkefeld wird Domkapitular

Unser früherer Pfarrer und jetzige Probst von Duderstadt Thomas Berkefeld wird Domkapitular. Zu seinen Aufgaben zählt es künftig, dem Bischof von Hildesheim beratend zur Seite zu stehen.

Die Einführung in das Amt des Domkapitulars durch Domdechant Weihbischof Heinz-Günter Bongartz wird am Ostersonntag, dem 17. April, in einem Vespergottesdienst im Dom erfolgen.

Foto: pkh

[ka:punkt] kompakt

Mi., 20.04.2022, 20:00 Uhr
Bis es euch gefällt!
Matthias Brodowy präsentiert das Beste aus zwei Jahrzehnten.
Einlass: ab 19:00 Uhr, Eintritt: 20 €
Der Vorverkauf läuft bereits.

Do., 19.05.2022, 16:00 Uhr
Gemeinsam gegen einsam- Was der kommunale Seniorenservice Hannover bietet.
Referentin: Frau Anna von der Ehe
Eintritt frei

Mi., 25.05.2022, 17:00 Uhr
Quälender Abstand: Einsamkeit— eine entscheidende Herausforderung
Anmeldung unter 0511/270 739-0
Eintritt : 5 €

Kirche im Freien: Eine spirituelle Auszeit

#diegruenegemeinde

Neues Angebot in der Katholischen Kirche in der Region Hannover: #diegruenegemeinde lädt jeden Freitag zur Kirche im Freien in die Eilenriede ein. Der Zeitpunkt ist mit 16:30 Uhr jeweils der gleiche, der Startpunkt ändert sich von Woche zu Woche.

#diegruenegemeinde ist ein Angebot für eine spirituelle Auszeit in der Natur: eine Stunde Pilgern durch den Stadtwald Hannovers. Die Idee: Das Erleben der Schöpfung mit dem Engagement für die Umwelt zu verbinden. „Unterwegs sein, ein kleines Stück zu pilgern hat etwas mit innehalten zu tun, mit in Beziehung treten zu mir selbst, zu meinem Nächsten, zur Natur und zu Gott“, erläutert Dr. Inga Kalinowski, die im Auftrag des Bistums Hildesheim das Projekt #diegruenegemeinde betreut und die wöchentlichen Pilgergänge gestaltet: „Dadurch können wir wieder Kraft gewinnen und spirituell auftanken.“ Durch die zentralen Treffpunkte und die Termine am Nachmittag lassen sich die Treffen gut in den Alltag integrieren, ergänzt die 42-Jährige.

Die nächsten Termine:

Das Angebot findet auch bei Regen statt. Die Gruppengröße ist auf 20 Personen beschränkt. Daher ist eine Anmeldung erforderlich. Das Projekt wird vom Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken mit Sitz in Paderborn finanziell gefördert.

Anmeldung direkt bei Inga Kalinowski unter Telefon: 0151 65682977 oder per E-Mail: inga.kalinowski@bistum-hildesheim.de.

Weitere Informationen:
www.gruenegemeinde.de

pkh

MEADOW-FESTIVAL

Das MEADOW Festival findet vom 8. bis 10. Juli 2022 auf dem Wohldenberg statt. Zu diesem Glaubensfestival sind alle Jugendlichen ab 15 Jahren und junge Erwachsene herzlich eingeladen.

Es erwartet euch ein abwechslungsreiches Programm mit Workshops, Gebet, Lobpreis, Gemeinschaft, Aktionen und vielem mehr. Der Höhepunkt des Festivals ist der Samstagnachmittag und -abend, wo es auf der Hauptbühne Worship-Konzerte verschiedener Bands aus unserem Bistum geben wird. Den krönenden Abschluss bildet ein Konzert mit der bekannten Band „Koenige&Priester.

Ein Festival in dieser Form ist in unserem Bistum etwas Neues. Wir würden uns sehr freuen, wenn viele von euch kommen, um in großer Gemeinschaft ein ausgelassenes Fest des Glaubens zu feiern!

Herzliche Einladung, den Tag in der Stille zu beginnen, einfach da zu sein und anzukommen – bei sich und in der Gegenwart Gottes und sich so dem Geheimnis unseres Lebens immer mehr zu öffnen.

Wir beginnen mit einer kurzen Wahrnehmungsübung, bevor wir uns zur Stille vor dem offenen Tabernakel versammeln. Ein Hinführungsgebet, 25 Minuten Schweigen und ein Segen für den Tag prägen diese schlichte Gebetszeit am Morgen.

Eingeladen sind alle Interessierten, die diese Form mittragen können. Aktuell ist eine Anmeldung unter Angabe des Impfstatus unbedingt notwendig.

Ort: Herz-Jesu-Kapelle (Am Tabor),
Hildesheimer Str. 30
30169 Hannover-Südstadt

Zeit: 07:10 bis 07:45 Uhr

Auslagestellen der Engelsposaune:

Kirchrode

- Pfarrkirche Heilige Engel
- Kapelle im Vinzenzkrankenhaus
- Birkenhof Wohnstift
- beki Frischmarkt
- Heinemannhof

Bemerode

- Stadtteilzentrum KroKuS
- Rathaus Bemerode
- Getränke Schlüter
- beki Frischmarkt
- Familientreff Hinter dem Holze

Wülferode

- Alte Schule

Besondere Kollekten

02./03.04.2022

Misereor-Kollekte

Das Bischöfliche Hilfswerk Misereor engagiert sich seit 1958 für die Entwicklungszusammenarbeit in Afrika, Asien, Lateinamerika und Ozeanien. Misereor unterstützt Projekte nach dem Grundsatz der „Hilfe zur Selbsthilfe“, gegen Hunger und Krankheit in der Welt. Am 5. Fastensonntag, zwei Wochen vor Ostern, wird die große Misereor-Kollekte in allen katholischen Pfarrgemeinden Deutschlands gehalten, zugleich ist sie auch das Fastenopfer der Kinder.

09./10.04.2022

Pastorale und soziale Dienste der Kirche im Heiligen Land

Die Kollekte ist ein Zeichen der Verbundenheit mit den Christen im Heiligen Land. Der „Deutsche Verein vom Heiligen Lande“ ist ein Hilfswerk für die Christen im Nahen Osten.
Er fördert die Verständigung und Versöhnung zwischen den Religionen und unterstützt die notleidenden Menschen.

23./24.04.2022

Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken

Das Bonifatiuswerk ist von der Deutschen Bischofskonferenz mit der Förderung der Diaspora-Seelsorge beauftragt. Diese Aufgabe nimmt das von Laien gegründete Hilfswerk seit 1849 wahr. Die Förderung der Diaspora-Seelsorge bedeutet, Christen zu befähigen, den eigenen Glauben in einer glaubensfremden – zunehmend ungläubigen - Umgebung zu leben und weiterzugeben. Als „Werk der Solidarität“ sammelt das Bonifatiuswerk Spenden und stellt diese den Diaspora-Gemeinden als „Hilfe zur Selbsthilfe“ zur Verfügung: für den Bau von Kirchen und Gemeindezentren, Jugend- und Bildungshäusern, katholischen Schulen und Kindergärten sowie für die Kinder- und Jugendseelsorge.

07./08.05.2022

Caritaskollekte

Mit 23 Ortsverbänden engagiert sich die Caritas über das gesamte Bistum Hildesheim. Sie bietet vielfältige Soziale Dienste und Einrichtungen der Gesundheitshilfe, Jugendhilfe und Familienhilfe, Hilfen für Behinderte und Senioren an.

Kontoverbindungen unserer Gemeinde:

Allgemeines Konto:

Pfarrgemeinde Heilige Engel
Darlehnskasse Münster
DE14 4006 0265 0038 0058 00

Spendenkonto Lima:

Sparkasse Hannover
DE 51 2505 0180 0000 3725 36

Stiftung Zu den hl. Engeln:

Darlehnskasse Münster
DE18 4006 0265 0037 0431 00

KulturBühne Heilige Engel:

Sparkasse Hannover
DE28 2505 0180 0910 3319 87

21./22.05.2022

Kollekte für den Katholikentag

Mit dieser Kollekte wird der Katholikentag in Stuttgart unterstützt.

Wir sind für Sie da!

Pfarrer
Dr. Thomas Kellner
Tel.: 0511.98 29 012
thomas.kellner@
bistum-hildesheim.net

Pastor
Christoph Harmening
Tel.: 0511.52 31 12
Mobil: 0157.79 06 44 06
christoph.harmening@
bistum-hildesheim.net

Pastor
Christoph Müller
christoph.mueller@
bistum-hildesheim.net

Gemeindereferentin
Dagmar Fromm-Brauner
Tel.: 0511.95 25 273
Mobil.: 0176.28 68 8469
dagmar.fromm-brauner@
bistum-hildesheim.net

Verwaltungsbeauftragter
Wolfgang Richter
wolfgang.richter@
bistum-hildesheim.net

Pfarrsekretärin
Christina Jagodzinski
erreichbar im Pfarrbüro,
Tel.: 0511.52 31 12
Böhmerwaldstraße 8,
30559 Hannover
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mittwoch
10:00 Uhr—17:00 Uhr
pfarrbuero@heilige-engel.de

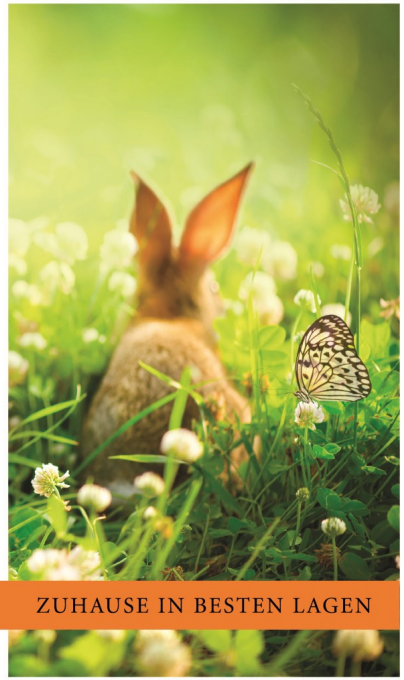
Caritas-Sozialarbeiterin
Franziska Lange
Mobil: 0178.98 23 997
franziska.lange@caritas-hannover.de

Ansprechpartnerin für Prävention von sexualisierter Gewalt
Dr. Stephanie Kiefer
Tel.: 0178.91 21 768
praevention@heilige-engel.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Detlef Brückner
d.brueckner@heilige-engel.de

Pfarrgemeinderat
Sabine Brückner (Vorsitzende)
s.brueckner@heilige-engel.de

Kirchenvorstand
Michael Peters (stellv. Vorsitzender)
m.peters@heilige-engel.de



Wir finden den Käufer, der Ihre Immobilie zu schätzen weiß.

Sie möchten wissen, was Ihre Immobilie wert ist? Wir bewerten Ihr Haus oder Ihre Wohnung kostenlos und unverbindlich und beraten sie umfänglich über die nächsten Schritte. Melden Sie sich gern bei Gemeindemitglied

***Solveig Klein-Franke:* 0162.172 53 47**

Wir bitten um Ihre Unterstützung:
Bezahlbares Reihenhaus in Bemerode oder Kirchrode von fröhlicher Familie mit 2 Kindern und Hund gesucht. Bitte alles anbieten.

DAHLER & COMPANY IMMOBILIEN
www.dahlercompany.de/hannover
DAHLER & COMPANY Hannover
ISC Immobilien GmbH
Wedekindstraße 4 | 30161 Hannover
Tel. 0511.848689-0 | hannover@dahlercompany.de

Meistergeführte Glaserei und Meisterwerkstatt für Fenster und Türen

- Maßgefertigte Ganzglasduschen
- Glasreparaturen
- Küchenrückwände aus Glas

SERVICE QUALITÄT KOMPETENZ

GLASBAU HECKMANN
NACHFOLGER GMBH
Gollstraße 85
30559 Hannover-Anderten
Telefon (0511) 585656
glas@glasbau-heckmann.de · www.glasbau-heckmann.de

Stark in Glas

PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK
DRIMALLA & KELLNER
über 25 Jahre
• Alle Kassen
• Privat • BG

BRABECKSTRASSE 164
30539 Hannover
Tel.: 05 11 / 52 22 82
Fax: 05 11 / 52 489 488
www.kgpraxis-bemerode.de

- Neurologische Behandlung nach Bobath / PNF
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Kiefergelenksbehandlungen
- Craniosacrale Therapie
- Dorntherapie
- Massagen / Naturmoor
- Schlingentischtherapie
- Eis- / Elektrotherapie
- Hausbesuche

Die Gegenwart
ist die einzige Zeit,
die uns wirklich gehört,
und wir sollten sie
nach Gottes Willen nutzen.

Blaise Pascal